PRESSEMITTEILUNG

HanseMesse Rostock erprobt sich als Spielstätte für den Spitzen- und Profisport

Die HanseMesse Rostock wird im Frühjahr 2026 gezielt als Spielstätte für hochklassigen Hallensport ausgetestet. Die inRostock GmbH ist hierzu aktiv auf ausgewählte Vereine aus dem Spitzen- und Profisport zugegangen und hat ihnen im Rahmen eines Pilotversuchs die Möglichkeit angeboten, einzelne Spiele der laufenden Saison in der Messehalle auszutragen. Im Mittelpunkt steht die Frage, ob die HanseMesse als flexible Veranstaltungsfläche mit bis zu 1.500 Plätzen deutlich größere Zuschauerkapazitäten als aktuelle alternative Spielstätten ermöglichen kann und zugleich den sportlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen hochklassiger Wettbewerbe gerecht wird.

Gemeinsam mit regionalen Spitzenvereinen hat die inRostock GmbH zwei Testspiele vereinbart. Am 21. Februar 2026 trifft der SV Warnemünde 1949 e. V. im Volleyball auf den ASV Dachau, am 5. April 2026 spielt der HC Empor Rostock gegen den SC DHfK Leipzig. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den beiden Rostocker Vereinen und sind sehr gespannt, welche Erkenntnisse die geplanten Tests liefern und ob wir den leistungsorientierten Vereinen damit eine wirtschaftlich sinnvolle Option mit größerer Reichweite und mehr Zuschauern eröffnen können“, sagt Oliver Fudickar, Geschäftsführer der inRostock GmbH.

Fudickar betont dabei ausdrücklich den partnerschaftlichen Ansatz des Pilotprojekts: „Solche Tests funktionieren nur im engen Schulterschluss mit den Vereinen. Umso mehr schätzen wir die Offenheit und Bereitschaft vom HC Empor und dem SV Warnemünde 1949 e. V., gemeinsam neue Wege zu erproben.“

Auch auf Vereinsseite wird der angedachte Testlauf als große Chance gesehen. „Das Angebot der inRostock GmbH eröffnet uns die großartige Möglichkeit, Handball unter besonderen Rahmenbedingungen zu präsentieren“, erklärt Tristan Staat, Geschäftsführer des HC Empor Rostock. „Die HanseMesse bietet ein spannendes Umfeld, um neue Erfahrungen zu sammeln und das Potenzial solcher Spieltage realistisch zu bewerten.“ Ähnlich bewertet Andreas Bülow, Vorsitzender des SV Warnemünde 1949 e. V., den Testlauf: „Für uns ist es eine interessante Gelegenheit, Volleyball in einem neuen Veranstaltungsformat zu erproben. Wir erhoffen uns vor allem sportliche, organisatorische und atmosphärische Erkenntnisse aus dem Test.“

Mit diesem Ansatz positioniert die inRostock GmbH die HanseMesse gezielt als Ergänzung für hochklassige Sportveranstaltungen mit bis zu 1.500 Zuschauenden und schafft zusätzliche Kapazitäten für Wettkämpfe im Profisport.

Rostock, 14.01.2026

Zeichen: 2.584 (mit Leerzeichen und Überschrift)

Kontakt:
Anja Engel
Tel.: 0381/44 00 170
E-Mail: a.engel@inrostock.de
inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events
Südring 90 | 18059 Rostock